

Photo by Udo SMERTZMANN
exclusively for Bretz

Udo



Bretz Wohnräume GmbH
Alexander-Bretz-Str. 2 • D-55457 Gensingen

Telefon 06727-895-0 • Fax 06727-1030
www.cultsofa.com • cultsofa@bretz.de



Photo by Udo SPREITZGEBATH
exclusively for Bretz

Bretz

BRETZ CULT CHARACTER PASS

INHALT:

Ein Bezugsmuster für Sie	3
Ihr CULT CHARACTER / Ihre Bezüge heißen	3
Für Ihren CULT CHARACTER zeichnen verantwortlich	4
Eigenarten der CULT CHARACTERS	5
Aluminiumgußfüße.....	6
Aufbau + Funktion der Sofas, nach Modell	6
Bettssysteme und Matratzen	9
Accessoires: die grenzenlose Bretz-Welt	11
Handgetuftete und handgeknüpfte Teppiche	12
Couch-, Ess- und Nachttische	12
Acrylglastische	13
Gerahmte Spiegel	13
Einzel gefertigte Charakter-Kissen	13
Bezugsstoffe: Charakteristik + Pflege	14
Fleckentfernung: Allgemein und nach Flecktyp	17
CULT SOFA Bezugsstoffe im Einzelnen	18
Leder: Charakteristik + Pflege	21
Kauf- und Garantiregistrierung online.....	23

Dieses Bezugsmuster ist für Sie

Vielleicht möchten Sie schon bald ein weiteres CULT MÖBEL - einen Sessel, einen Tisch, einen Hocker, ein Bett oder einen Spiegel - in der Farbe Ihres CULT CHARACTERs besitzen. Dafür legen wir Ihnen ein Original-Bezugsmuster bei. Bitte lassen Sie uns bei jeder Nachbestellung dieses Bezugsmuster zusenden. So können wir erreichen, daß das neue zum vorhandenen CULT MÖBEL relativ gut passt, wobei kleine Abweichungen immer möglich bleiben. Von Lieferung zu Lieferung ist sonst mit zum Teil erheblichen Farbabweichungen zu rechnen. Ebenfalls nützlich kann dieses Muster sein, um danach passende Vorhänge auszusuchen, oder auch, um zu testen, wie der Bezug auf die eine oder andere Reinigungsmethode reagiert.

IHR CULT CHARACTER heißt:

Ihre Bezüge heißen:

Cult Characters entstehen mit Herz

Die Meister der Haute Couture verbinden Kunsthandwerk mit Leidenschaft, Qualität mit Fantasie, Tradition mit Avantgarde. Das Meisterstück und die hohe Wertigkeit seiner Materialien verschmelzen mit den eigenen Visionen, der Liebe zum Luxus und dem Mut zu großen Emotionen.

Bretz Couture will die Seele der Haute Couture von den Laufstegen der Metropolen dieser Welt zu Ihnen nach Hause bringen. Mit einem Facettenreichtum, der bisher ungelebte Träume Realität werden läßt. Entdecken Sie mit uns den Spaß an berauschenden Farben und Formen. Erleben Sie Wärme und Geborgenheit - stilsicher und auf höchstem Niveau. Genießen Sie den Glamour der Bretz Couture mit allen Sinnen, denn: **Design entsteht im Herzen. Für Herzen.**

IHR CULT CHARACTER wurde speziell für Sie auf individuelle Weise nach den Regeln der Bretz'schen Design- und Handwerkskunst hergestellt.

Es zeichnen verantwortlich für ...

Zuschnitt:

Nähen:

Polstern:

Kontrolle:

Manufactured since 1895 ...

... Ob Sie es glauben oder nicht: Wir sind die Erfinder von "Eiche Rustikal". Das war 1968 eine Innovation. Doch die Geschichte unserer Manufaktur beginnt weitaus früher. Seit über 114 Jahren steht Bretz für ein Höchstmaß

an Qualität. Für Fertigung in reiner Handarbeit. Kurz: für exklusive Polstertradition - Made in Germany.

Mit diesem Hintergrund sind wir heute in der Lage, extreme Formen auf höchstem Level zu realisieren. So wird Design nicht zur bloßen Effekthascherei. Sondern zum Kunsthandwerk. CULT CHARACTER DESIGNS sind keine Massen-Fließband-Lagerware, auch nicht im engeren (und deshalb einengenden) Sinne „fachgerecht“ produziert, im Gegenteil: Sie gehorchen den speziellen Gesetzen ihres cultig-design-technischen Anspruchs. Wir erlauben uns kreative Naivität, Besessenheit und den Bruch mit „altbewährten“ Erfolgsrezepten.

Diese Broschüre haben wir nicht einfach irgendwo abgeschrieben. Sie ist das Ergebnis jahrzehntelanger Erfahrung mit dem Handwerk und mit den Materialien.

Wir haben diesen CULT CHARACTER PASS für SIE geschrieben.

Cult Furniture for Cult People

Nur ausgewählte Materialien kommen in die Manufaktur BRETZ, denn hier ist Qualität Berufung, hier wird getestet und verbessert, bis es nichts mehr zu testen und zu verbessern gibt.

Grundsätzlich gilt: Typische Farbabweichungen im Stoff oder im Leder, leichte Qualitätsunterschiede in den verwendeten Materialien und Faltenbildungen sind typisch für den Polster-Cult.

Wir berücksichtigen keine Rapporte, sondern schneiden, wie der laufende Meter Stoff auf die Zuschnittschablone kommt.

Helle Sofas werden leichter schmutzig als dunkle Sofas, Bezüge aus Kunstfasern lassen sich leichter reinigen als solche aus Naturfasern. Naturfasern sind andererseits natürlich kuscheliger und hautfreundlicher. Velours sind strapazierfähiger als Flachgewebe.

Wir bewegen uns an den Grenzen des Möglichen. Dies ist keine leichte Übung. Jeder unserer Handwerker gibt jederzeit sein Bestes, jeder auf seine künstlerische Art und Weise und gibt so dem CULT CHARACTER seine persönliche handwerkliche „Unterschrift“.

Das heißt : Unterschiede in der Polsterung, kleine Abweichungen in den Maßen und in den optischen Details sind typisch für die Qualität: **Handmade!**

Die Polstergestelle sind stabile Holzkonstruktionen, damit Ihr CULT SOFA steinalt wird und Sie es am besten nie wieder los werden.

Aber ein Sofa ist ein Sofa und kein Trampolin.

Das Herzstück des Komforts und der Qualität ist die Polsterung. Gute Rückstellkraft, Dauerelastizität und anatomischer Sitzkomfort sind unser Anspruch. Diese Eigenschaften erreichen wir durch unterschiedliche Polsteraufbauten, die für jedes Modell maßangefertigt werden.

Als Abdeckung benutzen wir meist 400g/qm schwere Wattevliese, die Ihr CULT SOFA noch bequemer, kuscheliger und langlebiger machen. Daher ist eine legere Polsterung nicht Zufall sondern gewollt.

Auch stärkere Faltenbildung des Bezugs ist eine natürliche Erscheinung und kein Qualitätsmangel.

Relaxende Bequemlichkeit und eigenwillige Form stehen vor pedantischer Detailversessenheit. Gefühl ist wichtiger als Optik. Dies ist unsere Priorität. Wichtig für die Pflege: Kissen und legere Polsterungen einfach aufschüteln, durchklopfen und glattstreichen, um sie wieder in Form zu bringen.

Füße wie Tatzen

Ihre Cult Möbel stehen oft auf gegossenen Aluminiumfüßen. Die Grundform wurde von unseren Händen in künstlerischer Arbeit geformt. Sie erhalten einen Abguß, der handnachgeschliffen und sandgestrahlt wurde. Die 24ct vergoldeten Füße und alle glänzenden Füße wurden anschließend teilweise poliert. Eine hundertprozentige Politur ist nicht vorgesehen, da der handwerkliche Character im Vordergrund stehen soll. Natürliche Unebenheiten und auch kleine Löcher sind normal.

Jeder Fuß ist ein wenig anders und hat seine natürlichen Eigenheiten.

Ihre Aluminiumgußfüße sind mit Kunststoffgleitern versehen. Sollten die Füße dennoch Ihren Fußboden kratzen, stehen sie schief oder Ihr Fußboden hat Wellengang. Ihr Einsatz ist gefragt: Nehmen Sie den Kreuzschraubenzieher, lockern Sie die Schrauben und legen Sie an entsprechender Stelle zum Höhenausgleich etwas unter.

Wollen Sie sicher gehen, daß Ihr CULT SOFA Ihr empfindliches Parkett nicht zerkratzt, dann bändigen Sie die Füße, indem Sie Filz unterkleben. Haben Sie es bei der Anlieferung vergessen ... wir haben Sie gewarnt!

Komfort und Funktion: Sofas, Betten

Seit unserer Gründung war eines für uns immer undenkbar: Anpassung. Allerdings erlauben wir uns exakt eine Ausnahme: Die Anpassung an den Menschen. Unsere Sofas und Betten sollen nicht nur ein Spektakel für die Augen sein. Sondern auch für den Körper. Ihren Körper.

MODELLE CLOUD7, KAUTSCH: Im Sitz: Dichte schwingende Nosagfedern und 10 cm Superbonell-Federkern. Im Rücken: Elastische Gummigurte. Herrlich weicher Komfort im Sitz und Rücken durch eine speziell für uns entwickelte Premium-Kaltschaum-Polstervlies-Komposition in den darüberliegenden Kassettenheftungen. Jede einzelne Kassette hat eine andere Form und wird einzeln vom Polsterer geheftet. Starke, zum Teil unregelmäßige Faltenbildung in den Kassetten ist daher modelltypisch und liegt an der Verwendung der superweichen Materialien. Wichtig: Die Ritzen zwischen den Polsterkassetten dienen weder zum Füße verstecken noch zum Füße abstützen. Vorsicht: Reißgefahr! Die Armlehnen sind sehr weich ohne Holzunterbau für Kopf und Arme gepolstert und sind kein Sitzplatz. Falls Sie die Armlehnen dennoch als Sitzplatz benutzen sollten, könnte sich das Polster nach außen verziehen.

MODELL CHILL: Weicher, flauschiger Loungekomfort. Im Sitz: dichte, schwingende, extra lange Nosagfedern und 10 cm Superbonell-Federkern. Darüber erst festes, dann hochelastisches Kaltschaumformpolster und 400 Gramm starkes Polyestervlies. Im Rücken: Elastische Gummigurte, extrafedernder, rückenunterstützender Polyäther-Schaumaufbau. Aufgrund der großen Sitzflächen, der Rundungen im Rücken und der verwendeten Materialien ist Faltenbildung im Bezug eine natürliche Erscheinung und kein Qualitätsmangel. Elementverbinder und Stoffschattierung sind für die bestellte Reihenfolge der Elemente optimiert. Möchten Sie Ihre Elemente umgruppieren, können Sie die Verbinder umschauben. Leider läßt sich jedoch die Florrichtung nicht drehen. Daher kann es vorkommen, daß Ihre Elemente bei veränderter Aufstellung im Sitz unterschiedlich changieren!

KISSEN-MODELLE CHELSEA, MONSTER, TIZIANA, RIESENSOFAS MAMMA und MAMMUT: Weicher Kuschelkomfort im Sitz durch lose Riesenkissen mit Entenfedern und Polyätherschaum-Stäbchen. Wichtig: Kissen regelmäßig aufschütteln bzw. durchklopfen, um sie wieder in Form zu bringen! Faltenbildung ist aufgrund des Kissenaufbaus modelltypisch. Ebenso die Konturen der steppdeckenartigen Unterteilungen des Inletts im darüberliegenden Bezug des Sitzkissens. Einzelne Entenfedern können sich schon mal, wie bei einer Steppdecke, den Weg ins Freie suchen. Im Sitz: Dichte schwingende Nosagfedern, Sitzkissen mit Kaltschaumkern und Entenfedern-Kaltschaumstäbchen-Mischung im Inlett. Die eingezogenen Knöpfe laden zwar zum Ziehen ein; irgendwann kann jedoch jeder Geduldsfaden reißen. Im Rücken: Elastische Gummigurte, extrafedernder, rückenunterstützender Polyäther-Schaumaufbau.

Die **zweigeteilten MAMMUT, MAMMA, CHELSEA und MONSTER** werden miteinander verschraubt. Denken Sie daran, von Zeit zu Zeit die Muttern nachzuziehen. Die Muttern finden Sie unter den Reißverschlüssen an der Rück- und an der Unterseite der Korpussteile.

MODELL DON CORLEONE: Super-flauschige, hochelastische Polsterung mit Kissen-Charakteristik, die den Körper sanft umhüllt und gleichzeitig wirkungsvoll stützt. Liebevoll integrierte Einzüge in Sitz, Arm- und Rückenlehnen. Polsterung im Sitz: Dichte schwingende Nosagfedern, Super-Bonnell-Federkern, darüber eine speziell entwickelte Kombination aus den Komponenten Kaltschaumkern mit sehr hohem Raumgewicht und luxuriöse Kaltschaumwürfel-/Faserkügelchen-Mischung im Inlett. Rücken und Armlehnen: Elastische Gummigurte, darüber Kaltschaumkern und luxuriöse Kaltschaumwürfel-/Faserkügelchen-Mischung im Inlett. Starke Faltenbildung und Verformung von Sitz, Rücken und Armlehnen sind aufgrund der kissenähnlichen Inlet-Auflage gewollt und modelltypisch.

MODELLE GAUDI, MAMMA, MAMMUT: Korrekter, fester Federkomfort mit weichem Polstervlies. Wichtig: Faltenbildung im Bezug ist modelltypisch und unvermeidbar, ganz besonders in den mit Kräuselnähten versehenen Rundungen! Im Sitz: Dichte schwingende Nosagfedern, 10 cm Superbonnell-Federkern, Polyäther-Schaum, flauschiges Polstervlies. Im Rücken: Klassischer Aufbau mit elastischen Gummigurten und extra-federndem, rückenunterstützendem Polyäther-Schaumaufbau. Bei Gaudi, Mamma und Mammut tauchen einzeln angebrachte Ziernägel oder Kristalle auf, die die individuelle Handschrift des jeweiligen Polsterers tragen.

MODELL HOOKIPA: Hochelastischer, körpergerechter Sitzkomfort. Unten dichte, schwingende, extra lange Nosagfedern. Darüber erst festes, dann hochelastisches, extra dickes Kaltschaumformpolster und Polyestervlies. Einzugstäbe halten das Polster in der Rundung. Starke, zum Teil unregelmäßige Faltenbildung bei den Biesen ist modelltypisch und liegt an der Verwendung der supersoftern Watte. Wichtig: Die Biese am vorderen Rand dient nicht zum Abstützen der Füße. Reißgefahr!

MODELLE MARILYN: Im Sitz: Dichte schwingende Nosagfedern und 10 cm Superbonnell-Federkern. Im Rücken: Elastische Gummigurte. Herrlich weicher Komfort im Sitz und Rücken durch eine Premium-Kaltschaum-Polstervlies-Komposition. Jede einzelne Rautenheftung wird vom Polster punktwise auf dem Möbelstück fixiert und einzeln per Hand geheftet. Unterschiede in der Knopfeinzugstiefe und in der Faltenlegung sind

modelltypisch und lassen sich aufgrund der Grundform des Modelles nicht vermeiden. Sitz, Rücken und Armlehnen sind miteinander verschraubt und können für den Transportweg demontiert werden.

MODELLE POMPADOUR: Korrekter fester Qualitätssitzkomfort. Im Sitz und Rücken: Gummigurtfederung und körpergerechte Premium-Kaltschaum-Polstervlies-Komposition. Jede einzelne Rautenheftung wird vom Polsterer punktweise auf dem Möbelstück fixiert und einzeln per Hand geheftet. Unterschiede in der Knopfzugtiefe und in der Faltenlegung sind modelltypisch und lassen sich aufgrund der runden Formen des Modelles nicht vermeiden.

STUHLSESSEL: LUCKY, ROCKY, JEANNIE: Korrekter fester Qualitätssitzkomfort. Wichtig: Faltenbildung im Bezug ist modelltypisch und unvermeidbar! Im Sitz und Rücken: körpergerechter Polyäther-Schaumaufbau.

BETT Sofas CHELSEA, GAUDI, MONSTER: Besonders rückengerechter, punktelastischer Liege- und Sitzkomfort. Wichtig: Kissen regelmäßig aufschütteln bzw. durchklopfen, um sie wieder in Form zu bringen! Starke Faltenbildung ist modelltypisch. Liegekomfort: Dichter, passender Lattenrost, besonders punktelastische, rückengerechte Kaltschaum-Matratze.

Sitz: Sitzkissen mit Kaltschaumkern und Entenfedern-/Kaltschaumstäbchenmischung im Inlett. Im Rücken: Elastische Gummigurte, rückenunterstützender Polyäther-Schaumaufbau. Metallmechanik: Besonders leichtgängig durch 4fach-Rollenführung. Um einen reibungslosen Fluß der Rollen zu gewährleisten, ist ein leichtes Gefälle der Liegefläche notwendig und modelltypisch.

Funktion: Liegefläche 148x200 cm gewünscht? Mit beiden Händen unter die Sitzblende greifen und den Lattenrost nach vorne ziehen. Matratze nach vorne klappen. Fertig ist die Liegewiese! Umgekehrt ist es genauso einfach: Matratze zurückklappen, Lattenrost zusammenschieben, fertig ist das Kuschesofa!

BETT SYSTEME GAUDI, KAUSCH, MARILYN, TIZIANA: Unsere Polsterbetten setzen in Design- und Verarbeitungsqualität weltweit Maßstäbe. Damit aber nicht genug: wie unsere Sofas und Sessel muß das in unseren Betten integrierte Schlafsystem höchsten ergonomischen Massstäben genügen. Denn nur wenn **Matratze** und **Federholzrahmen** ideal zueinander passen, können sich Körper und Geist beim Schlafen so richtig entspannen und regenerieren. Sie fühlen sich am Morgen optimal erholt und voller Energie für den neuen Tag.

Aus diesem Grunde finden bei uns nur nach modernsten Erkenntnissen aus Medizin und Ergonomie ausgewählte, in bester Handwerkstradition verarbeitete Materialien Verwendung.

Als optimal regenerierende Schlafsystemkomponenten ermöglichen unsere Matratzen und Federholzrahmen, dass die Wirbelsäule die ihr von Natur aus gegebene, entspannte Form einnehmen kann, nämlich von vorne nach hinten gesehen die ihr eigene **Doppel-S-Form** (besonders wichtig für Rückenschläfer) und von links nach rechts gesehen eine **gerade Linie**, frei von seitlichen Verformungen (besonders wichtig für Seitenschläfer).

Bei **Seitenschläfern** kann die Schulter idealerweise so tief in die Matratze einsinken, dass die dargestellte gerade Linie von alleine entsteht. Allgemein gilt: **eine perfekte Kombination aus Matratze und Federholz-Rahmen fördert ein rückengerechtes Einsinken, stützt den Körper jedoch dort, wo es notwendig ist.** So können Steißbein, Kreuzbein sowie Lenden-, Brust- und Halswirbelsäule während des Schlafs in vollkommener Harmonie regenerieren.

BRETZ MDI-KALTSCHAUM-MATRATZEN: Von Kaltschaum spricht man, wenn der Schäumungsprozess mit besonderen Rezepturen ohne Wärmezufuhr vollzogen wird. Die Herstellung basiert auf einer umweltschonenden Mischung von Rohstoffen und Wasser. Kaltschaum hat latexähnliche Eigenschaften und ist besser zur Herstellung von Vollpolstermatratzen geeignet als herkömmliche Schäume. Die Matratzen sind außen samtig weich, innen jedoch von sehr hoher Stützkraft („**Punktelastizität**“), so dass auch Menschen mit einem Körpergewicht bis 110 kg den Komfort einer anschmiegsamen Matratze genießen können. Die offene Zellstruktur führt zu hoher Atmungsaktivität, perfekter Durchlüftung sowie Wärme- und Feuchtigkeits-Ausgleich. Körpergerechte Einschnitte an der Oberfläche teilen die Matratze in Körperzonen ein und machen sie so anschmiegsam, dass die Blutzirkulation möglichst wenig behindert wird.

Im BRETZ-Programm führen wir neben hochqualitativen Kaltschaumkernen mit mittlerem Härtegrad und hohem Raumgewicht (M 155S; 50 kg/cbm) unser supersoftes Spitzenprodukt mit **extrem hohem Raumgewicht** (M 155P; **75 kg/cbm**).

BRETZ TASCHENFEDERKERN-SYSTEM: Ein absolutes Spitzenprodukt aus dem Hause Bretz. Bei unseren 120 mm hohen Tonnen-Taschenfederkernen ist jede Feder in eine einzelne Tasche verschweißt und durch einen Textilsteg mit der nächsten verbunden. Diese aufwendige Innenpolsterung bietet besondere Vorteile: Druck auf eine kleine Fläche wird direkt aufgenommen

und nicht auf eine große Fläche übertragen, d.h. eine Taschenfederkern-Matratze bietet **ausgezeichnete Punktlastizität**. Empfindliche Körperzonen werden so optimal gestützt, die Wirbelsäule kann in jeder Position eine entspannte Haltung einnehmen. Das **5-Zonen-Konzept** gewährleistet zusätzlich perfektes körpergerechtes Liegen. Während eine druckentlastete Schulterkomfortzone mit sensiblen Federn der ausgeprägten Schulterpartie ausreichend Raum gewährt, werden andere Körperzonen wie der Lendenwirbelbereich durch stärkere Federn stabilisierend unterstützt. Eine 85 mm hohe, verklebungsfreie Kaltschaumabdeckung (**RG 75 kg/cbm**) macht diese Matratze zu einem veritablen Premium-Schlafsystem.

ALLE BRETZ MATRATZEN: In einem Stück belassen, ohne störende Verklebungen, ohne „Besucherritze“, sehr hohe Punktlastizität. Abnehmbarer Matratzenbezug: Dichter, kuscheliger, atmungsaktiver Nicki-Baumwollbezug mit untersteppter Polyester-Watte ermöglicht optimale Feuchtigkeitsaufnahme und -abgabe. Rundum-Reißverschluss ermöglicht das Abziehen des Matratzenbezuges, der bei 60 Grad waschbar oder reinigbar ist.

BRETT FEDERHOLZRAHMEN: Schichtholzrahmen mit holmüberdeckenden Buchen-Federholzleisten, die auf hochelastischen, nach allen Seiten beweglichen Gummi-Elementen lagern. Dadurch optimale Federelastizität über die gesamte Liegefläche, auch an den Rändern. 7 Liege-Zonen mit körpergerechter Elastizitäten-Verteilung. Härteverstellenschieber im Lenden- und Beckenbereich sorgen für eine individuelle Anpassung an Körpergewicht und Körpergröße. Perfekt für Körpergewichte bis 110 kg. Der **Federholzrahmen L 155P** verfügt über eine weich abgestimmte Schulterabsenkung. Ein spezielles Tellermodul-System im Schulterbereich ermöglicht ein tiefes Absinken der Schulter - ergonomisch perfekt für Seitenschläfer.

Der **Federholzrahmen L 155S** ist perfekt für Rückenschläfer und für das Taschenfederkern-System - hier leistet der Taschenfederkern die für Seitenschläfer erforderliche Schulterabsenkung.

ACCESSOIRES: die grenzenlose Bretz-Welt

Wir glauben an das Individuum. Daran, daß jeder Mensch die Dinge anders wahrnimmt und in sein Leben einbezieht. Wir liefern Ihnen einen Fantasiebaukasten aus unzähligen Formen, Farben und Accessoires. Und Sie kreieren Ihren ganz eigenwilligen Charakter. So wird aus der Kombination mit Accessoires die Inszenierung eines Lebensgefühls. Ihres Lebensgefühls.

Handgetuftete und handgeknüpfte Teppiche

Teppiche in der Handtuft- oder in der Knüpfttechnik sind keine Maschinenprodukte, sondern Unikate echten Handwerks: Jeder Faden wird **einzeln handgetuftet** oder **einzeln handgeknüpft**. Für lange Haltbarkeit sollten Sie Ihren Teppich regelmäßig mit niedriger Saugstärke saugen und groben Schmutz immer sofort entfernen (vgl. unsere Empfehlungen zur Fleckentfernung auf Seite 17). Benutzen Sie niemals einen Bürstenstaubsauger für die Beseitigung von Staub und Schmutz bei langfloorigen Teppichen wie Shiny Shags und Shiny Dreams. Die Bürsten können die Fäden erst lockern und dann herausziehen.

Vorsicht: insbesondere Sand (Reibung), Feuchtigkeit (Schimmel) und Schädlinge beeinflussen die Lebensdauer von Teppichen. Kleine, lose Fasern oder Flusen sind kein Anlaß zur Sorge, sondern sind Reste der Schur oder normale Gebraucherscheinungen. Vorsicht bei Bodenheizung und Feuchtigkeit: Das vorgefärbte unterliegende Trägermaterial kann abfärben. Zur gründlichen Säuberung von Teppichen empfehlen wir aus Erfahrung die sogenannte **Teppichwäsche** und nicht die "Reinigung". Entsprechende Adressen finden Sie in den Gelben Seiten.

Couch- und Nachttische

Die stoffbezogenen Tische sind passend zu den CULTSOFAS gestylt und mit den gleichen Aluminium-Gußfüßen ausgestattet. Nach Ihren Wünschen in gleichen oder harmonisch abgestimmten Bezügen gefertigt, die sich stark wattiert wie eine weiche Hülle - auch mit Falten wie Schäfchenwolken - um die festen Tischsockel schmiegen.

Die **10 mm dicke Glasplatte der Couchtische 166, 167, 236, 238 und 338** muß nur auf die Tischsockel aufgelegt werden. Der in die Edelstahlscheiben eingelegte Silikonring verhindert das Rutschen der Glasscheibe.

Die **10 mm dicke Glasplatte der Couchtische 136, 138, 160 und 161** sind mit einer gedrehten Edelstahlscheibe UV-verklebt und müssen von Ihnen mit dem beiliegenden Gewindestift festgedreht werden (bei Esstischen Montageanleitung folgen). Denken Sie daran: Die Drehungen des Gewindes sind beschränkt - irgendwann ist es Zeit, aufzuhören. Für die Reinigung können Sie die Glasplatte entsprechend wieder herausdrehen.

Die **Spiegelglasplatten der Couchtische 135 und 154** müssen nur eingelegt werden. Bitte achten Sie darauf, daß Flüssigkeiten nicht auf der Spiegelplatte ausgeschüttet werden, da diese ungehindert den Bezugstoff erreichen können.

Harte Stöße und Erschütterungen sollten Sie der Glasplatte ersparen.

Acrylglastische

Transparent, weiß hochglänzend oder cherryrot satiniert. Die Tische, gefertigt in einer außergewöhnlich schweren Qualität von 20mm Stärke und in einem aufwendigen Verfahren unter Hitze einwirkung kantenlos gebogen, sind made in Germany. Die satinierte Oberfläche besitzt eine gute Griffestigkeit und ist im Vergleich zu anderen Kunststoffen kratzunempfindlich. Zur Reinigung sollten nur klares Wasser mit einigen Tropfen Geschirrspülmittel und ein weiches Schwammtuch verwendet werden. Das Trocknen sollte mit einem vorher befeuchteten Naturleder erfolgen. Staub darf niemals trocken gewischt werden! Den transparenten und weiß hochglänzenden Tischen liegt ein **Repair Kit** zur Beseitigung von auftretenden Kratzern bei (dieses ist nicht für satinierte Oberflächen geeignet). Oberfläche reinigen und etwas Paste auftragen. Mit einem weichen, sauberen Baumwolltuch oder Watte-Pad die verkratzten Stellen 2-3 Minuten unter starkem Druck polieren. Bei tiefen Kratzern Anwendung mehrmals wiederholen. Keine Küchenpapiertücher verwenden, sie rufen Kratzer hervor. Unter www.xerapol.com finden Sie weitere Informationen.

Exklusiv gerahmte Spiegel

Harfe, Marilyn, Mumba oder Tiziana. Machen die Welt zu einem besseren Platz. Nicht nur früh am Morgen. Für die Reinigung empfehlen wir ausschließlich den Einsatz eines trockenen Mikrofasertuches. Höchste Vorsicht ist beim Einsatz von Glasreiniger geboten. Alkohol löst die Farben von Stoff oder Leder!

Character-Kissen

Ihre Suche nach Perfektion findet seine Vollendung in der Entdeckung der CULT SOFA KISSEN. Alle einzeln gefertigt, jedes ein Einzelstück, genau mit den edlen Stoffen Ihrer Wahl und Farbe, passend zu Ihren CULT SOFAS, an der Maschine handgenäht und mit superweichen, dauerelastischen, antiallergischen Polyesterkügelchen Hand um Hand gefüllt. Sorry, CULT KISSEN dürfen weder in die Waschmaschine noch in den Trockner!

Federnkissen erhalten ihren besonderen Charakter durch eingenähte schwarz gefärbte Hühnerfedern. Echte Federn können bei falscher Behandlung brechen oder sich vom Kissen lösen. Achtung bei hellen Stoffen: Federn können abfärben!

Streicheleinheiten für luxuriöse Bezugstoffe

Wir haben aus aller Welt Bezugsstoffe mitgebracht, um auch Ihren Traum zum Leben zu erwecken. Besonders achten wir dabei auf die langfristige Strapazierfähigkeit und weniger auf Anfangswehwehchen wie Druckstellen.

Wir bauen auf die Erfahrung vieler Epochen und vertrauen vor allem dem **Velours**. Unsere Bezüge halten alle mindestens 15.000, einige sogar über 100.000 sogenannte „Scheuertouren“ aus und gelten daher im Langzeitgebrauch als besonders scheuerfest. Diesen Vorteil zerstören Sie jedoch, wenn Sie die einzelnen Fäden unachtsam herausziehen - zum Beispiel wenn Sie eingetrocknete Schokolade herauskratzen.

Alle Möbelstoffe werden bei der Lieferung und nochmals bei der Verarbeitung auf einwandfreien Zustand geprüft, relativ geringe Farbabweichungen und feine Qualitätsunterschiede behalten wir uns aber vor. Die **Optik von Polsterung und Bezug** eines Polstermöbels verändert sich im Laufe des Gebrauchs, die CULT CHARACTERS bilden erst dann ihre ganz persönliche Note aus.

Der **regelmäßigen Pflege** des Bezugs gilt besondere Aufmerksamkeit, denn er ist ständiger Kontakt- und Staubverschmutzung ausgesetzt. Je öfter und länger man ihn besitzt und streichelt, desto mehr gibt es nachher sauber zu machen. Kein Mitleid haben, sondern handeln! Daher haben wir alle wichtigen Pflegehinweise einmal auf den folgenden Seiten zusammengestellt. Die besonderen Pflegeeigenschaften IHRES CULT SOFA Bezugs finden Sie ab Seite 18.

Pflege nach dem Transport

Ihr CULT SOFA hat einen langen Weg und viel Anstrengung hinter sich! Schenken Sie dem Bezug Erholung, besonders wenn er vom Transport entstandene **Druckstellen** aufweisen sollte (dies sind weder Webfehler noch ist der Bezug verblasst, noch ist er beschädigt, sondern die Florfäden haben sich gelegt). Bei **Baumwoll- oder Mohairvelours** legen Sie ein mit destilliertem Wasser angefeuchtetes, weißes, fusselfreies Baumwolltuch auf die betreffende Stelle und bügeln Sie mit einem Dampfbügeleisen sanft darüber. Achtung: Immer die dem Material entsprechende Wärmestufe (z.B. Baumwolle oder Wolle) einstellen. Bei **Viskosevelours** legen Sie ein mit destilliertem Wasser angefeuchtetes, weißes, fusselfreies Baumwolltuch etwa 1 Stunde auf die betreffende Stelle. Fönen Sie anschließend den Bezug bei mittlerer Hitze und streicheln ihn gleichzeitig mit einer Kleiderbürste auf. Bei **Synthetik-Velours** feuchten Sie die entsprechenden Stellen

großflächig, aber vorsichtig, mit einer Wasserprühflasche (für Wäsche oder für Pflanzen) nebelfeucht ein oder legen für 2 Stunden ein feuchtes Geschirrtuch auf und streichen Sie den Flor mit einer Kleiderbürste gegen den Strich auf. Vor einer Benutzung unbedingt über Nacht trocknen lassen und den Flor danach mit einer Kleiderbürste in Strichrichtung bürsten. Fertig! Falls nicht, wiederholen Sie den Vorgang 2-3 Mal. Fertig!

Sitzspiegel / Gebrauchslüster

Sitzspiegelbildung entsteht, wenn der flauschige Velours durch Einfluß von Körperwärme, Körpergewicht und Feuchtigkeit platt gedrückt wird und dadurch sich die Florfäden legen. Diese Druckstellen - auch „Gebrauchslüster“ genannt - sind bei Veloursbezügen normal und haben keinerlei Einfluß auf deren Qualität. Ein Verschleiß liegt nicht vor. Das Beheben der Druckstellen ist einfach und mit wenig Zeitaufwand zu bewerkstelligen. Hierzu sollten Sie, wie in „Pflege nach dem Transport“ beschrieben vorgehen.

Changieren

Je nach Lichteinfall zeigen Velours unterschiedlich starke Licht- und Schattenbildung, sie wirken heller oder dunkler. Das ist absolut normal und keine Qualitätsminderung oder Ausbleichung.

Sonneneinstrahlung/ Farbechtheit

Da Bezugsstoffe auch mit besten Lichtechtheitswerten bei direkter Sonneneinstrahlung mehr oder weniger stark ausbleichen können, sollten Sie sie davor bewahren. Synthetikfasern weisen im Allgemeinen eine höhere Lichtechtheit auf als Naturfasern.

Stoffe für Möbel sind für den trockenen Gebrauch, also weder für's Schwimmbad noch für die Waschmaschine bestimmt. Sie verlieren unter Einfluß von Feuchtigkeit Farbe. Feuchte Kleidung färbt den Möbelstoff. Ebenfalls nimmt feuchte Kleidung die Farbe des Möbelstoffs auf. Insbesondere Kleidung aus Polyester, speziell feuchte Sportbekleidung verursacht sogenannte Farbwanderungen.

Pilling

Bei vielen Bezugstoffen, insbesondere aus Leinen, Wolle oder Microfaser kann man eine sogenannte echte oder unechte Pillingbildung nicht ausschließen. Pills sind Fasern, die sich aus dem Gewebe selbst herausarbeiten (**echtes Pilling**) oder fremde Fasern, die an dem Gewebe hän-

genbleiben (**unechtes Pilling**). Mit einem speziell hierfür entwickelten „Fusselgerät“ oder mit einem Rasierapparat lassen sie sich aber vorsichtig entfernen. Die Haltbarkeit des Bezugsstoffes wird weder durch die Pillingbildung noch durch das Entfernen der Pills mit dem Fusselgerät beeinträchtigt.

Scheuern an der Wand ...

... verursacht Abfärbungen an der Wand und Scheuerstellen am Sofa! Dies ist kein Fall für die Haftpflichtversicherung, sondern wird durch Reibung verursacht, die Sie vermeiden sollten. Deshalb immer Abstand von der Wand einhalten.

Statische Aufladung ...

... von Bezugsstoffen entsteht durch zu geringe Luftfeuchtigkeit. Sie kann durch häufiges Lüften oder einen Luftbefeuchter verringert werden.

Immer-wieder-Reinigung

Regelmäßig sollten Sie mit einem Staubsauger (mit niedriger Saugstärke) und einer Polsterdüse vorsichtig Staub, Sand u.ä. absaugen und Ihr CULT SOFA anschließend mit einer weichen Bürste (z.B. Kleiderbürste) immer fein mit dem Strich striegeln.

Ab-und-an-Reinigung (nur wenn Ihr Sofa schmutzelig aussieht!)

Frischen Sie Ihr CULT SOFA, wenn es notwendig ist, mit dem Schaum von lauwarmem Feinwaschmittel (30°C; nicht mit bloßem Wasser!) auf. Achten Sie dabei darauf, daß das Gewebe nur leicht mit dem Schaum angefeuchtet wird (weißes, sauberes Microfasertuch verwenden!).

Vorsicht: Insbesondere Baumwoll-, Viskose- oder Seidenvelours **nie mit Druck reiben!** Dadurch bleiben die Fasern elastisch. Niemals mit lösungsmittel- oder säurehaltigen Reinigungsmitteln arbeiten! Am besten erst an wenig sichtbarer Stelle testen (oder an Ihrem Stoffmuster). Polstermöbel dürfen in feuchtem Zustand niemals belastet werden; der Bezug könnte Druckstellen bilden und sich dehnen. Tupfen Sie die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch ab und bürsten Sie zuletzt den Flor mit einer weichen Bürste in Strichrichtung auf. Und dann: Geduld! Bürsten Sie den Flor nach dem Trocknen mit einer weichen Bürste nochmals in Strichrichtung auf. Geschafft! Viskosesamte sollten Sie niemals feucht lassen, sondern bei

mittlerer Hitze fönen und gleichzeitig vorsichtig mit einer Kleiderbürste aufstreichen.

Fleckenentfernung

Verschmutzungen sollten Sie nicht allzu lange einwirken lassen, sonst gehen sie nachher nicht mehr weg. Grobe Teile, wie z.B. Speisereste sollten Sie mit einem Messerrücken oder einem Löffel vorsichtig entfernen, um ein Herauszipfen des Flors zu vermeiden. Versuchen Sie niemals, eingetrocknete Flecken abzukratzen oder herauszuziehen! Verschüttete oder sonstwie auf Ihrem Sofa gelandete Flüssigkeiten sofort mit einem sauberen, weißen Tuch abtupfen, nie reiben! Gehen Sie anschließend nach den folgenden Einzelhinweisen vor. Arbeiten Sie dabei immer vom Rand zur Mitte hin, um den Fleck nicht zu vergrößern. Niemals mit Kraftaufwand arbeiten! **Wichtig: Alle Hilfsmittel zuerst an wenig sichtbarer Stelle auf Verträglichkeit testen (oder auf Ihrem Stoffmuster)!**

Bei **frischen Flecken wasserlöslicher Substanzen**: Sofort abtupfen und mit dem Schaum einer Lösung aus lauwarmem (30°C) destilliertem Wasser und etwas Feinwaschmittel behandeln. Niemals durchnässen!

Bei **fetthaltigen Flecken**: Weißes Tuch mit mildem, 70%igem Isopropylalkohol tränken und den Fleck vorsichtig abtupfen (nicht reiben)! Am Muster oder an wenig sichtbarer Stelle testen!

Bei **Kaugummi, Knetgummi, lange eingetrocknete Flecken**: Fachmann beauftragen!

Kerzenwachs: Soweit wie möglich zerbröckeln und vorsichtig abheben. Achtung: Gefahr der Oberflächenbeschädigung; Veloursfäden niemals herausziehen! Unter Umständen mehrmals vorsichtig mit Waschbenzin nachbehandeln (Kein Bügeleisen!).

Nach der Fleckenentfernung sollten Sie den Bezug von Naht zu Naht mit einem mit destilliertem Wasser nebelfeuchten Microfasertuch vorsichtig und ganz locker abreiben. Nehmen Sie immer destilliertes Wasser, um Kaltränder zu vermeiden. Anschließend tupfen Sie die Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch ab und zuletzt bürsten Sie den Flor mit einer weichen Bürste auf. Nach dem Trocknen (Geduld!) bürsten Sie den Flor nochmals mit einer weichen Bürste auf. Fertig! Bezugstoffe gehören niemals in die Waschmaschine! Dort verlieren sie Farbe und könnten eingehen.

Im **Zweifelsfall** oder bei **hartnäckigen Verschmutzungen** sollten Sie sich an einen Fachmann wenden (Info: Verbraucherberatungsstellen, gelbe Seiten).

Bei starker Benutzung kann es sich bewähren, von Zeit zu Zeit eine **Komplettreinigung** von einem Serviceunternehmen durchführen zu lassen. Dieses kann zusätzlich auch den Fleckschutz erneuern und Schäden reparieren. Am besten auch vom Fachmann erst an wenig sichtbarer Stelle testen lassen (oder an Ihrem Stoffmuster).

CULT SOFA Bezüge

6940 Mohair: Mohair ist ein klassisches, sehr strapazierfähiges, langlebiges und pflegeleichtes Naturprodukt, welches schon seit 5000 Jahren von der Mohairziege (auch Angoraziege genannt) geschoren wird. Wir verarbeiten nur 100%ige Qualität dieses edlen Materials!

Es kann vorkommen, daß beim Spinnen und Weben gelegentlich kleine Knoten und punktförmige Löchlein entstehen. Dicke und dünne Härchen wirken unterschiedlich. Das ist Natur. Zudem können im fertigen Mohair sogenannte „schwarze Haare“ (nein, keine schwarzen Schafe!!!) auftreten, die sich nicht anfärben lassen. Beide Eigenschaften sind charakteristisch und unterstreichen die Echtheit des Mohair-Velours. Das blaue Untergerewe gibt dem Mohair 6940 einen tieferen Glanz und ist beim Kantenumbruch zu sehen.

Behandeln Sie Ihr Mohairsofa unbedingt wie ein Haustier - saugen und bürsten Sie es regelmäßig, frischen Sie insbesondere Sitz und Armlehnen hin und wieder mit dem Schaum einer lauwarmen Feinwaschmittellösung auf (vgl. allgemeine Reinigungshinweise auf S. 16). Sollten Sie dies nicht tun, können die Mohairfasern verkleben, wodurch optisch kleine Löcher durch Flor-Verwirbelungen entstehen (wie bei der Opernbestuhlung der Scala in Milano!). Haben Sie Zweifel, dann wenden Sie sich an einen Polstermöbel-Reinigungs-Fachmann (Adressen nennt Ihnen der Deutsche Textilreinigungs-Verband, In der Raste 12, 53129 Bonn, Telefon 0228-917310, Fax 0228-9173120; www.dtv-bonn.de).

Dinamica Classica, Melange: sind High-Tech Microfasern für höchste Ansprüche mit über 50.000 Scheuertouren. Umweltfreundlich in der Herstellung, nach der Richtlinie ÖkoTex 100 schadstofffrei, atmungsaktiv, antistatisch und geruchlos. Die besonders feine Faser verleiht Dinamica eine unvergleichlich weiche, anschmiegsame Oberfläche. Dinamica ist durch die spezielle technische Behandlung fleckgeschützt und dank der Ausrüstung auch wasser- und schmutzabweisend und dadurch auch leicht zu reinigen. Die Reinigung sollte tupfend und nicht reibend erfolgen. Der eingesetzte Rohstoff verhindert Pillingbildung. Vermeiden Sie Kontakt mit Asche oder anderen sehr heißen Gegenständen (z.B. Wärmeflasche mit

fast kochendem Wasser), da die Fasern sich verändern oder sogar schmelzen könnten.

Vilano Wollfilz-Bezugstoffe: bestehen aus 83% Schafswolle und 17% Polyacryl. Schmutz und Staub sind meist leicht zu entfernen - es reicht meist schon, den Filzbezug auszubürsten. Der hohe Fettanteil und die Dichte des Materials verhindert ein schnelles Eindringen von Schmutz. Eingetrocknete Flecken mit einer Seifenlauge aus einem sanften Wollwaschmittel abtupfen - niemals reiben, ansonsten könnte sich Pilling bilden - und/oder mit einer Bürste entfernen. Restflüssigkeit mit einem trockenen Tuch aufnehmen.

6441/6454/6461 Baumwoll-Velours: Unsere 100%ige Baumwolle ist lockerflauschig, weich wie Samt und - weil sie eine Naturfaser ist - auch besonders hautsympathisch. Außerdem ist sie sehr atmungsaktiv. Vorsicht aber mit der Verwendung von Wasser bei der Reinigung von Baumwollbezügen! Sie sollten nur mit dem Schaum von mit Feinwaschmittel versetztem destilliertem Wasser arbeiten! Bezugsstoffe aus Naturfasern sind leider empfindlicher als solche aus Kunstfasern. Bei allen Bezugsstoffen - besonders aus Naturfasern - ist auch von Lieferung zu Lieferung mit zum Teil erheblichen Farbabweichungen zu rechnen!

66426/6528/6620/6776/6777/7078 Viskose-Velours: Viskose ist wie die Baumwolle eine Naturfaser, hautsympathisch und atmungsaktiv. Viskose reagiert noch empfindlicher als Baumwolle auf Wasser mit Florlagenveränderungen. Flecken sollten Sie am besten mit einem nebelfeuchtem Microfasertuch vorsichtig abtupfen. Wichtig: Sollte der Bezug naß sein, dann fönen Sie ihn bei mittlerer Hitze und streicheln ihn gleichzeitig mit einer Kleiderbürste auf. Lassen Sie Ihren Viskosebezug niemals von selbst trocknen. Im Laufe der Zeit erhält Ihr Bezug einen Gebrauchslüster. Dies macht ihn noch interessanter. Die **Bezüge 6776 und 6777** sind sogenannte **Schattenveloure**, d.h. die entgegengesetzt gewebten Stellen im Bezug schattieren je nach Lichteinfall und Blickwinkel hell oder dunkel. Ebenfalls spiegelt sich die jeweilige Lichtfarbe im Stoff wieder. So kann es vorkommen, daß ein Sofa, das am Fenster steht, in einer anderen Farbe erscheint als ein zweites Sofa im Rauminnenen.

6340/6464 Weißflorige Baumwoll- oder Viskose-Velours: Hier gilt grundsätzlich dasselbe wie bei den anderen Baumwoll- oder Viskosevelours. Sie sollten jedoch noch schonender damit umgehen, denn weiß soll ja weiß bleiben! Sollten die edlen Bezüge dennoch schmutzig werden, ist leider wenig oder gar nichts zu machen. Ganz sicher dürfen Sie so edle und empfindliche Samte nicht fest reiben, sonst könnten sie ausbluten! Sorry ... that's Show Bizz!

6464/6679 Velours de Gène: 100% glänzende Viskose im hohen Flor und 100% Polyester im flachen Grundgewebe führen zu einem 3D-Effekt. Vorsicht mit Wasser: Viskose reagiert mit einer Florlagenveränderung. Bitte vermeiden Sie das Zupfen von Florfäden, da dies zu Kahlstellen führt. Das robuste Grundgewebe wird dadurch nicht beschädigt.

6160/6530/6727/6773 Polyester-Velours oder 6270 Polyester-Flachgewebe: Diese Bezugstoffe sind alle 100% aus der Polyesterfaser hergestellt. Polyester ist eine synthetische Faser und damit besonders robust und pflegeleicht. Da Schmutz grundsätzlich nicht in die Synthetikfaser eindringen kann, läßt sich dieser fast immer entfernen. Aber bei den Velouren niemals die Florfäden herausziehen, das gibt Löcher. Meiden Sie den Kontakt mit heißer Asche oder anderen sehr heißen Gegenständen (z.B. mit kochendem Wasser gefüllten Wärmeflaschen), da die Fasern sich verändern (z.B. mehr Glanz) oder sogar schmelzen könnten. Bei den Bezügen 6773 vermeiden Sie unbedingt das Abkratzen des Metallic- oder Glitterdrucks mit harten oder kantigen Gegenständen.

6325/6380 Natur-Flachgewebe: Ton in Ton, matt-matt oder matt-glänzendes Bindungsspiel, das durch die Kombination von unterschiedlichsten Naturfasern wie Viskose, Baumwolle, Leinen, Wolle und Seide entsteht. Hier gilt: Vorsichtig sein. Naturfasern reagieren empfindlich auf Flecken, denn der Schmutz dringt im Gegensatz zur Kunstfaser in die Faser ein. Ebenfalls sollten Sie oder Ihre Katze niemals einen Faden ziehen oder beschädigen. Gezogene Fäden nicht abschneiden, sondern nach innen ziehen. Ist ein Faden gerissen, dann haben Sie ein Loch im Bezug. Entstehende Pills sollten regelmäßig entfernt werden (vgl. S.15).

6253 Strukturgewebe: Retrolook. Ein Kompromiß aus 66% stabilem Polyester und 34% glänzender Viskose. Ziehen Sie oder Ihre Katze niemals Fäden und beschädigen Sie niemals einen Faden. Gezogene Fäden nicht abschneiden, sondern nach innen ziehen. Ist ein Faden gerissen, dann haben Sie ein Loch im Bezug.

6136/6137/6147 Microfaser: Diese Microfaserstoffe werden aus einem 100%igen Verbund mikroskopisch feiner, synthetischer Polyesterfasern hergestellt und sind daher fleckabweisend und pflegeleicht. Schmutzentfernung sollte vorsichtig tupfend und nicht mit starker Reibung und keinesfalls mit aggressiven Reinigungsmitteln erfolgen, um die Prägung bzw. Beschichtung nicht zu beschädigen. Vorsicht vor glühender Asche. Diese zerstört das synthetische Gewebe sofort bei Kontakt.

Leder: Charakteristik und Pflege

Das ursprünglichste, natürlichste und einmaligste aller Materialien. Leder ist ein Produkt aus einer tierischen Haut. Die Kunst des Gerbens besteht darin, diese Haut durch Einsatz von mineralischen und pflanzlichen Gerbstoffen zu Leder umzuwandeln. Leder ist ein einzigartiges, hautsympathisches und atmungsaktives Material aus natürlichem Rohstoff. Durch den Einsatz von hochwertigen Anilinfarbstoffen werden die Leder individuell gefärbt. Unsere Leder werden ausschließlich aus ausgesuchten europäischen Rindshäuten hergestellt.

Wie bei Holz gibt es auch bei Leder naturbelassene und gedeckte Oberflächen. Unsere Artikel **Anilina** und **Jepard** sind naturbelassene Anilinder mit einem einzigartigen Griff. Die Offenporigkeit garantiert einen ausgezeichneten Temperatur- und Feuchtigkeitsausgleich. Allerdings sind naturbelassene Leder empfindlicher und daher auch pflegebedürftiger als gedeckte Leder. Gebrauchspuren sind eher erkennbar (Patina).

Für **Anilina** werden nur die 10% schönsten Rinderhäute ausgesucht und dann einer wertvollen Mineralgerbung unterzogen. Reine Anilinfarben erhalten das natürliche Narbenbild der Lederhaut und sorgen dafür, dass sie weiterhin atmen kann. Der Oberflächenschutz besteht lediglich aus einer hauchfeinen Zurichtung. Dadurch bleiben die natürlichen Merkmale des Leders sichtbar. Die Unebenheiten und Farbunterschiede, sogar innerhalb der Haut, bilden gleichsam das Echtheitszeugnis dieses Naturleders. Im Laufe der Jahre erhält es durch die Nutzung eine Patina und somit einen eigenen Charakter. Eine regelmäßige Pflege ist notwendig, um Austrocknen zu verhindern.

Jepard: Eine spezielle Bearbeitung während des Gerbprozesses mit natürlichen Bestandteilen verleiht diesem **“Sattel-Leder”** seine charakteristische feine, besonders glatte Oberflächenstruktur. Sattel-Leder erhält nach dem Färben lediglich ein schützendes Finish, das die Lederfarbe versiegelt und sich warm und sanft anfühlt. Diese „Wachsschicht“ sorgt für einen „Schreibeffekt“, so dass Sattel-Leder in der Anwendung immer mehr Charakter erhält. Typisch für diesen Ledertyp sind Farbunterschiede und ein Panthereffekt (schwarze Fleckung). Bei der Verarbeitung der Lederhäute schneiden wir nur offene Narbenfehler heraus. Die verbleibenden Naturmerkmale erzählen die ganze Lebensgeschichte der Tiere: Rankämpfe, Stall- und Weideverletzungen, Dornen- und Heckenrisse können zu sehen sein. Narben sind keine Mängel, sondern machen jedes Leder-

möbel zu einem Unikat. Eine regelmäßige Pflege mit einem Lederpflegemittel ist unbedingt notwendig.

Como-Leder ist aus weichen europäischen Rinderhäuten gefertigt, mineralisch gegerbt und anilinfärbt. Seine feine Narbenstruktur ist leicht korrigiert; eine Pigmentzurichtung sorgt für Farbegalität und gute Lichtechtheit. Es zeichnet sich durch einen sanften Touch und eine feine Narbe aus. Ein erstklassiges Gebrauchsleder mit sanftem Touch und einer großen Farbauswahl für jeden Geschmack und jede Einrichtung.

Unsere **Dickleder 6990 , 7091 und Napoli** sind strapazierfähig und brauchen weniger Pflege. Pigmentzurichtung und ein markantes Millkorn sorgen für eine gute Lichtechtheit sowie weitgehende Farb- und Oberflächenegalität. Unsere Dickleder haben eine grobe Narbenstruktur. Bedingt durch die Lederstärke wirken die Leder massiver und fester. Mit dieser Leder-Qualität entscheiden Sie sich für eine hohe Gebrauchssicherheit bei intensiver Nutzung.

Unsere **Metallicleder 7192** sind pigmentiert. Mit der Zurichtung wurde eine glänzende Schicht mikroskopisch kleiner Metallteilchen aufgetragen. Die Oberfläche wird leicht poliert, um den Metallic-Glanz zu verstärken. Das Finish erfolgt auf Wasserbasis; das Metallicleder ist somit für intensiven Gebrauch vor Außeneinflüssen geschützt und leichter zu reinigen.

Jede Lederhaut ist ein Unikat mit einer eigenen Oberflächenstruktur. Jedes Sofas benötigt mehrere Lederhäute. Unsere Ledersofas haben viel mehr Nähte als die im Katalog abgebildeten Stoffsofas, denn Kühe wachsen nicht „am Meter“. Und an jeder Naht treffen die unterschiedlichen Oberflächenstrukturen der Lederhäute aufeinander. Leichte Farbdifferenzen lassen sich hierbei nicht verhindern.

Was ist wichtig für den **„Werterhalt“ der Lederprodukte?**

Sorgen Sie für die richtige Luftfeuchtigkeit. Halten Sie einen Mindestabstand von wenigstens 30 cm von Heizkörpern, da warme Luft das Austrocknen beschleunigt. Vermeiden Sie auch direkte Sonneneinstrahlung, insbesondere bei Anilinledern.

Vorbeugung durch regelmäßige Reinigung und Pflege hilft dabei, Anschmutzungen, Austrocknen und Ausbleichen zu vermeiden.

Entfernen Sie normalen Hausstaub mit einem trockenen, handelsüblichen Staubtuch. Verbleibende Anschmutzungen oder Flecken können Sie mit einem milden Lederreiniger entfernen. Nie nur lokal reinigen - immer eine komplette Fläche. Nie zu naß reinigen, nie zu stark reiben oder kratzen.

Verwenden Sie keinesfalls Chemikalien, Haushaltsreiniger oder Schuhpflegemittel.

Je nach Beanspruchung (Sonne, Heizung, Haustiere, Kinder etc.) muss das Leder etwa **einmal jährlich** mit einer **Lederpflege** regeneriert werden.

Lederpflegemittel, wie z.B. das Colourlock Glattleder Pflegeset mit Protector, das wir für sämtliche Bretz Leder getestet haben und empfehlen können, erhalten Sie bei Ihrem Möbelhaus oder beim Lederzentrum, Raiffeisenstr. 1, D - 37124 Rosdorf, Tel. 0551-770730 oder außerhalb Deutschlands: +49-551-770730.

Unter **www.lederzentrum.de** finden Sie im Internet hilfreiche Angaben. Bei allen Fragen zur Reinigung und Pflege oder bei Beschädigungen bietet das Lederzentrum eine kostenlose Hotline: Tel. 0800-5553337

Sit back, relax, enjoy Cult auf einer der interessantesten Websites im Universum ...

... www.bretz.com

Unser **Newsletter** informiert Sie alle 1-2 Monate über die neusten Designs, Trends und Events der Marke Bretz. Abonnieren Sie den Newsletter auf unserer Homepage www.bretz.com!

Registrieren Sie Ihre Garantie auf: [www.bretz.de/garantie-registrierung ...](http://www.bretz.de/garantie-registrierung)

P.S.: Technische Änderungen bleiben bei der schnellen Entwicklung vorbehalten. Artikel und Bezugstoffe sind nur solange lieferbar wie sie im Programm sind.

Nach Ablauf der Garantiezeit hilft Ihnen gerne der **mobile Polsterservice POS** (Tel. 0800-921100 oder außerhalb Deutschlands: +49-2638-921700) weiter.

Bei allen Fragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihren Händler oder an uns (Kontaktdaten siehe Rückseite).